

## RELIGIÖSE VIELFALT - AKTIVITÄTEN ZUM RAMADAN UND RAMADANFEST

## **ZIELE**

Die Schüler\*innen lernen das muslimische Ramadanfest und die muslimische Fastenzeit im Ramadan kennen.

Die Schüler\*innen erkennen, dass religiöse Vielfalt ein Bestandteil unserer Gesellschaft ist und können dieser wertschätzend begegnen.

Die Schüler\*innen können die Bedeutung der Fastenzeit für muslimische Familien anerkennen.

Die Schüler\*innen lernen Aktivitäten rund um das Thema Ramadan und Ramadanfest kennen.

Die Schüler\*innen können muslimische Kinder in ihrem Zugehörigkeitsgefühl zur Klassengemeinschaft unterstützen.

## **LEHRPLANANBINDUNG**

**GS Klassenstufe 3, Ethik, Wahlbereich 2:** "Viele Kinder – verschiedene Länder – andere Lebensvorstellungen"

GS Klassenstufe 3, Sachunterricht, Lernbereich 1: "Zusammen leben und lernen"

GS Klassenstufe 4, Ethik, Lernbereich 3: "Voneinander"

## ZEITBEDARF

4 UE (180 min.)

## MATERIAL UND PRAKTISCHE VORBEREITUNG

- Material für Ramadankalender:
  - große, feste, farbige Pappe; 30 leere Streichholzschachteln; Kleber, Stifte,
     Bastelmaterial.
  - Material zum Befüllen der 30 Schachteln



- Material für Glückwunschkarten:
  - Glückwunschkarten, selbst gebastelt aus Tonpapier. Bastelmaterial, Stifte,
     Kleber zum Dekorieren und Gestalten.
  - Arbeitsblatt "Glückwünsche mehrsprachig" als Vorlage für arabische oder türkische Schriftzüge.
  - Arbeitsblatt "Arabischer Schriftzug" als Vorlage.
- Material f
  ür Laterne/ Fanoo:
  - Bastelvorlage Laterne/ Fanoo
- Material f
  ür Material f
  ür Mandelmonde:
  - Rezept für Mandel-Monde
     Beispiel: https://www.kandil.de/leben/mandel-halbmonde
     [abgerufen am 11.07.2019]
  - Küchen- und Backzutaten

## INHALTLICHE VORBEREITUNG

Folgende Grundbegriffe müssen der Klasse bekannt sein:

Islam, Fasten, muslimischer Kalender, Ramadan und Ramadanfest (Fest des Fastenbrechens)

Der Zeitpunkt des diesjährigen Ramadans und Ramadanfests müssen bekannt sein.

Zur Stärkung der Ich- und der Bezugsgruppenidentität eines jeden Kindes ist es wichtig, dass die unterschiedlichen Familienhintergründe einen Raum bekommen und sichtbar sein können. Um die religiös-kulturelle Familienkultur der Kinder entsprechend widerzuspiegeln, ist es notwendig, den Jahresrhythmus und Festkalender in den Blick zu nehmen. Durch das Wahrnehmen unterschiedlicher Festtraditionen werden verschiedene religiös-kulturelle Familienhintergründe gewürdigt. Über das Jahr verteilt können mehrere Feste verschiedener Traditionen hervorgehoben werden. Das Beispiel "Aktivitäten zum Ramadan und Ramadanfest" eignet sich, um muslimische Kinder in der Stärkung ihrer Bezugsgruppenidentität zu unterstützen und somit in ihrer Identitätsentwicklung zu stärken. Für nichtmuslimische Kinder bedeutet das Eingehen auf die Ramadantradition das Bekanntwerden mit einer Lebensrealität, die sich von ihrer eigenen unterscheidet, aber dennoch zur Lebensrealität in Deutschland gehört.



## **DURCHFÜHRUNG**

Die verschiedenen Stationen können entweder nacheinander mit der ganzen Klasse bearbeitet werden, oder in Art des Stationenlernens parallel behandelt werden.

### Station 1: Basteln eines Ramadankalenders

Ein Ramadankalender dient dazu, die zeitliche Dimension des Monats Ramadan für Kinder begreifbar zu machen. Er kann ihnen je nach Form und Art diese Zeit versüßen oder Geschichten und Informationen zur Ramadanzeit bereithalten. Nichtmuslimische Kinder erfahren so auf spielerische Weise etwas über den Islam, den muslimischen Kindern wird Anerkennung ihres religiösen Hintergrundes zuteil. Ähnlich wie bei einem Adventskalender kann an jedem der 30 (!) Tage ein Türchen geöffnet werden, hinter dem sich ein Vers, ein Reim, eine Süßigkeit oder Ähnliches verbirgt. Der Ramadankalender ist eine muslimischdeutsche Erfindung; erdacht von in Deutschland aufgewachsenen muslimischen Eltern, die die Tradition des Adventskalenders für sich und ihre Kinder adaptiert haben.

Es gibt verschiedene Varianten für einen Kalender. Ein Bastelvorschlag besteht darin, 30 leere Streichholzschachteln zu verwenden. Jedes Kind beklebt und gestaltet eine Schachtel. Die Lehrkraft sorgt dafür, dass am Ende 30 Schachteln erarbeitet wurden, die schließlich auf eine feste Pappe geklebt werden. Diese kann mit den Worten "Ramadan karim" beschriftet werden, was "Schönen Ramadan!" auf Arabisch bedeutet. Die Lehrkraft füllt die Schachteln mit Reimen, Versen, Süßigkeiten oder Ähnlichem.

Der Kalender wird während der Zeit des Ramadan in der Klasse aufgehängt.

## Station 2: Glückwunschkarten

In der Zeit des Ramadan wird viel an die Familie, die Freund\*innen und Nachbar\*innen gedacht. Es liegt also nah, dass auch zu diesem Anlass vermehrt Glückwunschkarten verschenkt und verschickt werden. So wie in der Weihnachts- und Osterzeit oft Karten gebastelt werden, kann man dies auch in der Ramadanzeit tun. So kann man Freund\*innen einen schönen und gesegneten Ramadan wünschen oder die Karten nutzen, um sie zum gemeinsamen Feiern des Ramadanfests einzuladen.



## Station 3: Laternen (Fanoos) basteln

Die Ramadanzeit ist eine sehr festliche Zeit und so werden, ähnlich wie zur Adventszeit, vielerorts Häuser und Straßen mit Lichtern geschmückt. In vielen Cafés und Wohnungen werden Ramadanlaternen, sogenannte Fanoos, aufgestellt oder aufgehängt. Diese eignen sich hervorragend zum Basteln.

### Station 4: In der Schulküche: Mandelmonde backen

In der Schulküche werden Mandelmonde gebacken. Das Symbol "Halbmond" wird als Symbol des Islams erklärt. Der Bezug des Plätzchens in Halbmondform zum Ramadanfest wird hergestellt.

## **Auswertung**

Die Inhalte jeder Station werden jeweils von einer Kleingruppe der ganzen Klasse vorgestellt und erklärt. Durch die Beschreibung der Inhalte, der Begründungszusammenhänge zum Thema Islam und durch die Beantwortung weiterer Schüler\*innenfragen zeigen die Schüler\*innen ihren Lerngewinn. Wenn muslimische Kinder zur Klasse gehören, findet ein Austausch über heterogene Familienhintergründe statt.

## KOMPETENZERWERB

### **ERKENNEN**

Die Schüler\*innen lernen Aspekte der religiösen Tradition von muslimischen Mitschüler\*innen kennen.

Die Schüler\*innen lernen Elemente der religiösen Vielfalt in ihrer Umgebung kennen.

## **BEWERTEN**

Die Schüler\*innen können sich in Elemente einer Festtradition einfühlen, die unter Umständen anders ist als ihre eigene, oder sie werden in ihrer eigenen Tradition wahrgenommen und wertgeschätzt (falls sie selbst muslimisch sind).

Die Schüler\*innen lernen die im Grundgesetz verankerte Religionsfreiheit an einem gelebten Beispiel kennen.

### **HANDELN**

Die Schüler\*innen werden ermutigt, sich mit persönlichem Engagement für religiöse Vielfalt, für Toleranz und die Anerkennung verschiedener Familienkulturen zu öffnen. Sie werden



neugierig, um den religiösen Alltag der muslimischen Nachbar\*innen zu erkunden oder um weitere Feste anderer Religionen kennenzulernen.

## WEITERBEARBEITUNG

Das Ramadanfest gestalten – gemeinsam mit Eltern.

Andere Feste feiern: den Festkalender im Blick haben.

**Exkursionen** zu religiösen Gemeinden in der Umgebung.

**Unterrichtsbeispiele** "Aktivitäten zum Ramadan und Ramadanfest", "Guten Appetit! Religiöse und säkulare Speisegebote"

## HINTERGRUNDINFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE

ZEOK e.V. (Hrsg.): Mein Gott, dein Gott, kein Gott - Interreligiöse Kompetenzen stärken! Eine Handreichung für PädagogInnen der Primarstufe, als PDF unter: http://zeok.de/wordpress/wp-content/uploads/2014/09/manual paedagoginnen zeok.pdf

ZEOK e.V./ Elke Seiler/ Juliane Wagner: Mein Gott - dein Gott - kein Gott: Vielfalt entdecken und Lebenswelten vergleichen im Ethikunterricht: Judentum, Islam, Christentum (3. + 4. Klasse), Auer-Verlag 2015.Rita Bube u.a.: Meine Feste, Deine Feste. Interreligiöser

Festtagskalender

(Deutscher-Katecheten-Verein)

Rita Bube u.a.: Meine Feste, Deine Feste. Interreligiöser Festtagskalender (Deutscher-Katecheten-Verein)

Anhang: Literaturempfehlungen und Links zu religiöser Vielfalt.

## QUELLE

© Zentrum für Europäische und Orientalische Kultur, Heinrichstraße 9, 04317 Leipzig, www.zeok.de

Dieses Unterrichtsbeispiel kann kopiert und frei verwendet oder weitergegeben werden.



## **ANLAGE 1:** "ARABISCHEN SCHRIFTZUG GESTALTEN"

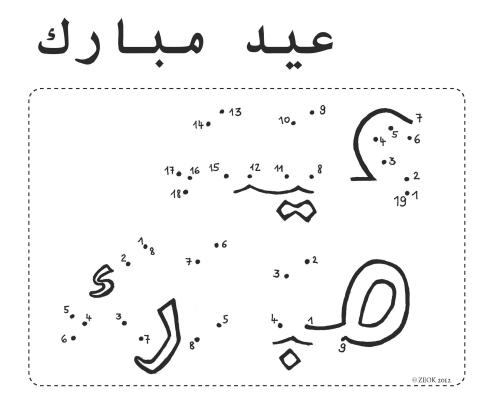
### SCHRIFTZÜGE: ARABISCH UND VIETNAMESISCH

Religiöse Feste bieten neben dem Kennenlernen verschiedener Traditionen und Praktiken auch die Möglichkeit, mit der Vielfalt vorhandener Sprachen in der Einrichtung und in Leipzig in Kontakt zu kommen. Nicht nur muslimische oder jüdische Feste eignen sich hierfür, sondern auch christliche wie das Weihnachtsfest (siehe Vorlage Kapitel IV), schließlich sind die Christen die größte Gruppe der Migranten. Kinder stehen häufig fremden Schriften neugierig und interessiert gegenüber. Auf gemein $sam\ gestalteten\ Aushängen\ oder\ gestalteten\ Gl\"{u}ckwunschkarten\ k\"{o}nnen\ diese\ zum$ Einsatz kommen. Alphabetvorlagen für Russisch, Hebräisch oder Arabisch finden Sie im Internet. Sicher freuen sich jedoch auch Eltern, Ihnen behilflich sein zu können. Im Folgenden finden Sie zur Anregung eine Vorlage eines Glückwunsches auf Arabisch.

SPRACHVIELFALT

Glückwünsche auf Arabisch

"Eid Mubarak" heißt in der arabischen Sprache "Gesegnetes Fest". Man wünscht es sich am Tag des Fastenbrechens nach dem Monat Ramadan oder zum Opferfest. Hier — Акавіясн siehst du es geschrieben:







## ANLAGE 2: "MEHRSPRACHIGE GLÜCKWÜNSCHE"

Kopiervorlagen

WIR GRATULIEREN!

MEHRSPRACHIGE AUSHÄNGE ZU RELIGIÖSEN FESTEN

Glückwünsche im Ramadan – Zum Beginn und im Verlauf des Ramadan:

## نتمنى لكم شهر رمضان المبارك !Hayırlı Ramazanlar dileriz

Wir wünschen einen gesegneten Ramadan!



GLÜCKWÜNSCHE IM RAMADAN – ZUM FEST DES FASTENBRECHENS

## رمضان کریم Bayramınız mübarek olsun Ramadan Karim

Frohes Fest - Schönes Fest!

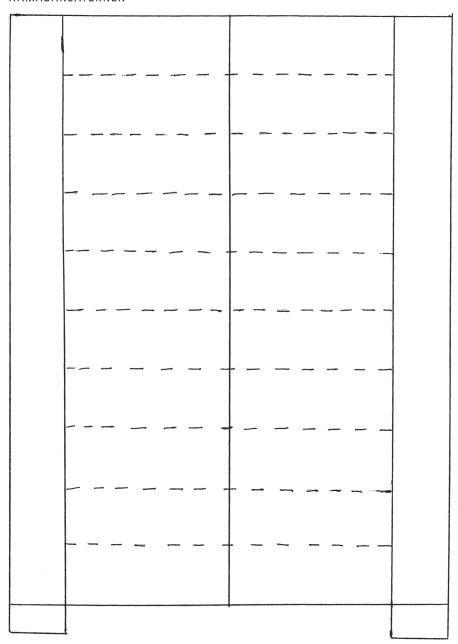






# ANLAGE 3: "BASTELVORLAGEN FÜR ZWEI FANOO/LATERNEN"

Bastelvorlagen
RAMADANLATERNEN

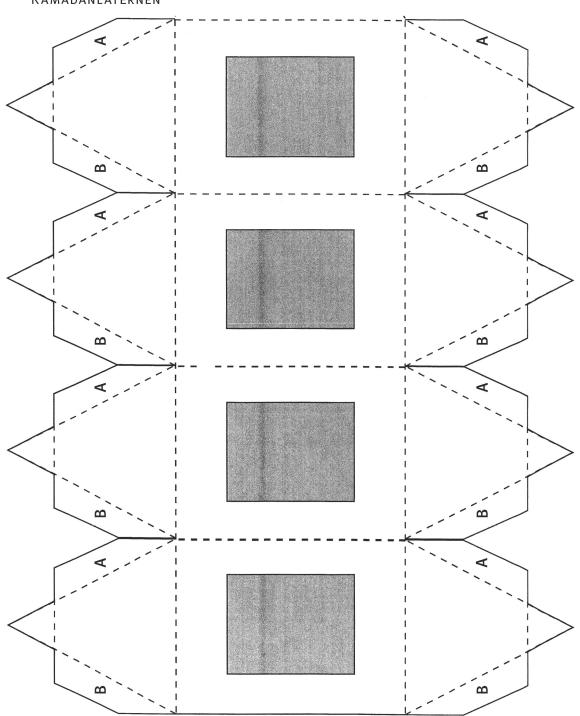


Schneiden Sie die Vorlage entlang der Umrandung aus und falten Sie sie anschließend entlang der dicken Mittellinie, sodass sie die gestrichelten Linien außen sehen können. Die gestrichelten Linien werden nun mit einer Schere eingeschnitten. Achtung: nicht über den ungestrichelten Rand hinausschneiden. Nun können Sie die mittlere Falz in die andere Richtung durchführen, sodass von aussen keine Linien mehr erkennbar sind. Nun müssen Sie nur noch die Laterne an ihren beiden Enden zusammenführen und mit Kleber oder Klebestreifen befestigen. Je nach Lust und Laune können die Streifen vor dem Zusammenkleben mit Mustern, arabischen Schriftzeichen oder Glitzersteinen gestaltet werden.









Bei dieser Laterne müssen die durchgehenden Linien ausgeschnitten werden, d.h. der Umriss sowie die vier Fensterchen. Alle gestrichelten Linien werden nach innen gefalzt. Vorab kann man jedoch in die vier Fensterchen verschiedenfarbiges Transparentpapier einkleben und die linienfreie Rückseite (Aussenseite der Laterne) nach Lust und Laune gestalten. Anschließend wird die Laterne zusammengeklebt, wobei immer die nebeneinander liegenden A- und B-Flächen zusammengeklebt werden. Wenn es mit dem Klebstoff zu schwer wird, bietet sich Klebstreifen zur Unterstützung an. Die Laternen sehen vor allem bei einströmendem Sonnenlicht sehr schön ans. Viel Freude damit!





## ANLAGE 4: LITERATUREMPFEHLUNGEN

## Weiterführende Bücher, die religiöse Vielfalt thematisieren

Emma Damon: Gott, Allah, Buddha. Und woran glaubst du?

(Gabriel Verlag)

Alan Brown: Woran wir glauben. Religionen der Welt - von Kindern erzählt

(Verlag Ernst Kaufmann)

Barnabas und Anabel Kindersley: Das große Fest: Kinder feiern rund um die Welt

(Dorling Kindersley Verlag)

Rita Bube: Meine Feste, Deine Feste. Interreligiöser Festtagskalender

(Deutscher-Katecheten-Verein)

## www.religionen-entdecken.de

(kindgerechte Texte, kleine Filme, Spiele und Ideen zum religiösen Leben hier in Deutschland)

## www.religion-vor-ort.de

(Religionswissenschaftliche Geoinformationen: Religionsgemeinden vor Ort)

## Christliche Feste:

Mary Hofmann: An Angel just like me

(Englisch, Francis Lincoln Childrens Book, über Amazon erhältlich)

## Jüdische Feste:

Myriam Halberstam: Lena feiert Pessach mit Alma: Alle Kinder dieser Welt.

(Lesemaus, Carlsen Verlag)

Myriam Halberstam: Ein Pferd zu Channukka

(Ariella Verlag)



Friederike Großekettler: Dinah und Levi: Wie jüdische Kinder leben und feiern (Anette Betz Verlag)

Sarene Shulimson: Lights out Shabbat

(Englisch, Kar-Ben Publishing, über buecher.de / amazon.com erhältilich)

## Links mit Materialien zu religiöser Vielfalt

www.hagalil.com/kinder/kidz

(kindgerechte Informationen + Geschichten und Bastelideen zum Judentum)

### **Muslimische Feste:**

Arzu Gürz Abay: Leyla und Linda feiern Ramadan (Sprache deutsch & türkisch, Telisa Verlag)

Myriam Halberstam: Levent und das Zuckerfest: Alle Kinder dieser Welt

(Lesemaus: Band 190)

Lamya Kaddor: Der Koran für Kinder und Erwachsene

(Sprache deutsch & arabisch mit Erläuterungen, Verlag C.H. Beck)

Asma Mobin-Uddin: A Party in Ramadan.

(Englisch, Boyds Mills Press, über Amazon erhältlich)

#### www.kandil.de

(viele Bastel-, Koch- und Rätselideen rund um den Islam + kleinen Shop)

## www.gruenebanane.de

(ebenfalls viele Bastelideen, Ausmalbilder und mehr zum Islam)